

Stuttgart, 15.11.2023

Haushalt 2024/25

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 17.11.2023

App-basierte Alarmierungssoftware "nora"-Notruf-APP

Beantwortung / Stellungnahme

Zu 1.:

Die Kosten für das App-basierte System zur Alarmierung von qualifizierten Ersthelfer*innen durch die Integrierte Leitstelle Stuttgart (ILS) und die Datenbank für Standorte von Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED) setzen sich wie folgt zusammen:

Zweck	2024	2025
Anschaffung der „FirstAED“-App	48.200 €	
Schnittstelle zum Einsatzleitsystem	27.500 €	
Honorarkosten der Netze BW GmbH	3.300 €	
Leistung der „Region der Lebensretter“	10.700 €	10.700 €
Unterhaltskosten der „FirstAED“-App	17.300 €	17.300 €
Begleitete Öffentlichkeitsarbeit	20.000 €	
Finanzbedarf	127.000 €	28.000 €

Um das Projekt realisieren und anschließend das System administrieren zu können, ist eine unbefristete Stelle im Umfang von 1,0 VZK in der Besoldungsgruppe A10 mD mit Amtszulage erforderlich.

Zu 2.:

Im Stellenplanverfahren 2022/2023 wurde auf Basis eines mündlichen Antrags aus dem Gemeinderat eine 0,25-Stelle in A10 gD für die App-basierte Anwendungssoftware Helferkartei und Kataster bei der Branddirektion geschaffen. Aufgrund des geringen Stellenumfangs konnte dieser Anteil aber nicht adäquat besetzt bzw. bewirtschaftet werden. Mit der Einführung eines App-basierten Systems zur Alarmierung von qualifizierten Ersthelfer*innen sollte dieser Stellenanteil (0,25 VZK in A10 gD) im Rahmen einer Schaffung gegen Streichung mit dem dargestellten zusätzlichen Personalbedarf

zusammengefasst und zukünftig als Vollzeitstelle (1,0 VZK in A10 mD mit Amtszulage) genutzt werden.

Für die Implementierung des App-basierten Systems zur Alarmierung von qualifizierten Ersthelfer*innen wurden der Branddirektion 50.000 € zur Verfügung gestellt. Wie aufgezeigt wurde, ist dies nicht auskömmlich. Die bereitgestellten Finanzmittel sind noch nicht abgeflossen und können in das Haushaltsjahr 2024 übertragen werden. Der Finanzierungsbedarf für 2024 würde sich somit auf ca. 77.000 € reduzieren.

Zu 3.:

Spenden können angenommen und verwendet werden.

Zu 4.:

Es existieren keine Förderprogramme.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

1181/2023-Bündnis 90/Die Grünen

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Clemens Maier

Anlagen

<Anlagen>